

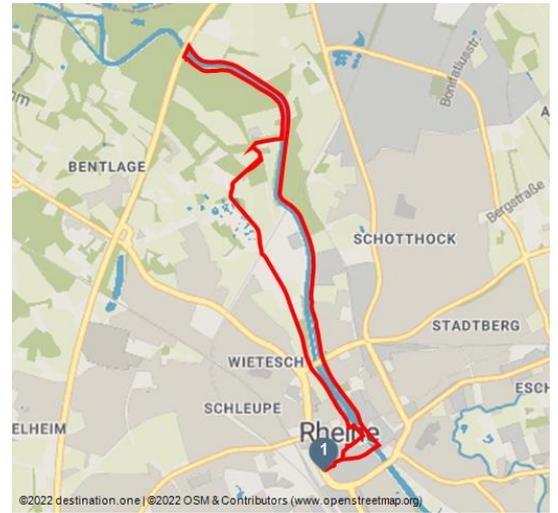


"Stadt, Land, Fluss" in Rheine - Hermannshöhen Tourentipp 01

Themenweg



Rheine_Marktplatz03_Bildrechte EWG Rheine.jpg - © Rheine, Tourismus, Veranstaltungen, e.V., EWG



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

9,5 km
Distanz

2 h 55 min
Dauer

26 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

25 m
Höhenmeter
(absteigend)

38 m
Höchster Punkt

28 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die 8 km lange Wanderung führt Sie vom Startpunkt der Hermannshöhen - gegenüber dem Hauptbahnhof Rheine - durch die historische Altstadt und entlang der Ems in den stadtnahen Landschaftspark Bentlage.

Die Route (H) beginnt an der Geschäftsstelle des Verkehrsvereins Rheine e. V. und verläuft zunächst zu dem von der spätgotischen St. Dionysius-Kirche überragten Marktplatz. Durch einen Kranz von Bürgerhäusern, die teilweise an die Zeit des Dreißigjährigen Krieges erinnern, erhält der Markt einen geschlossenen, stubenartigen Charakter. Auf dem Weg dorthin, bis hinunter zum Emsufer laden gleich mehrere gastronomische Betriebe sowie der dienstags, donnerstags und samstags stattfindende Wochenmarkt zum Verweilen ein.

Bewertungen:

★★★☆☆ Panorama

Adresse:

48431 Rheine

Autor:

BB

Organisation:

Projektbüro Hermannshöhen



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/0WyCd>

Vom Marktplatz aus folgen Sie dem Wanderweg X 18 an der Ems entlang in das Naherholungsgebiet Bentlage. Dort erwartet Sie eine einzigartige Kulturlandschaft mit einem Dreiklang aus Wald, Wiesen und Äcker. Der bedeutenden Rolle des Salzes für die Region begegnen Sie an der Saline "Gottesgabe". Die den Salinenpark überragenden Gradierwerke laden zu einem kleinen Abstecher zu den historischen Salinenanlagen ein. Auf Übersichtstafel an dem vis-à-vis am Salinenkanal liegenden "Maschinenhaus" erhält man einen Überblick über das Gebäudeensemble der früheren Saline. In der Tourist-Information im Dreigiebelhaus des Salinenparks gibt es in den Sommermonaten Auskünfte zum "Bentlager Dreiklang", zu der Saline "Gottesgabe", dem Naturzoo Rheine und dem Kloster Bentlage.

Im Naturzoo Rheine erleben Sie die Tiere hautnah, inmitten ihrer Lebensräume, z. B. im Storchenreservat, mit 100 freifliegenden Weißstörchen oder im ersten Affenwald Deutschlands, mit den dort freilebenden Berberaffen.

Vom Ausgang des Salinenparks am Salinenkanal gelangen Sie weiter über den X-Weg zum Kloster Bentlage. Das 1437 gegründete Kreuzherrenkloster wurde 1803 säkularisiert und gilt nach seiner Instandsetzung als das besterhaltene gotische Konventsgebäude eines ländlichen Klosters in Westfalen. Ein Rundgang lässt die über 500 jährige Geschichte des Klosters lebendig werden. Das Museum Kloster Bentlage thematisiert die Geschichte der Kreuzherren in Bentlage. Glanzstücke der Ausstellung sind zwei spätmittelalterliche Reliquienschreine, einzigartig in Europa.

Über einen reizvollen Uferweg gelangt man durch den Bentlager Wald zu einer über die Ems führenden Straßenbrücke. Auf dieser überqueren Sie die Ems und zweigen am östlichen Brückenkopf vom X 18 ab zum Emsufer. Von dort aus folgen Sie dem Weg am östlichen Emsufer zurück in die Innenstadt. Abstecher zum Transferzentrum für angewandte Technologien (TAT) in Höhe der Eisenbahnbrücke oder zum ausgeschilderten Walshagenpark sind lohnenswert. An die textile Geschichte der Stadt erinnert das am Emsufer liegende Gebäude der ehemaligen Spinnerei Kümpers. Zum Abschluss weisen die beiden noch handbetriebenen Schleusenanlagen und der dazwischen liegende Schleusenkanal auf die historische Bedeutung der Emsschifffahrt sowie auf die heutigen Möglichkeiten des Wasserwanderns auf der Ems hin.

Merkmale:

Informationen

Kinderwagentauglich, Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Rheine, Innenstadt, Startpunkt der Hermannshöhen

Zielpunkt:

Rheine, Innenstadt, Startpunkt der Hermannshöhen

Wegbeschreibung:

X 18 vom Marktplatz bis zum östlichen Brückenkopf der B-70-Emsbrücke (ca. 5 km) und zurück am östlichen Emsufer bis zu den Fußgängerbrücken in der

Innenstadt. Von dort folgen Sie der touristischen Beschilderung "Bahnhof" bis zum Ausgangspunkt.

Tipp des Autors:

Besuchen Sie Rheine zum traditionellen EmsFestival im Sommer! An vier Tagen lassen Rhythmen die ins Blut gehen und Lebensfreude die begeistert die schwimmende Emsbühne und das Emsufer zu einem fantastischen Anziehungspunkt werden.

Anfahrt:

A30, Abfahrt Rheine

Parken:

Parkplätze in der Innenstadt.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bahnhof Rheine.

Für zentrale Informationen zum öffentlichen Nachverkehr nutzen Sie bitte die "Schlaue Nummer" für Bus und Bahn:

0180 6 50 40 30 (20 Cent/Anruf a.d.dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf).

Elektronische Fahrplanauskunft: 0800 3 50 40 30 (kostenlos)

Fahrplanauskunft: www.rvm-online.de

Ab dem 01.08.2017 gilt der Westfalentarif.

Karte/Karten:

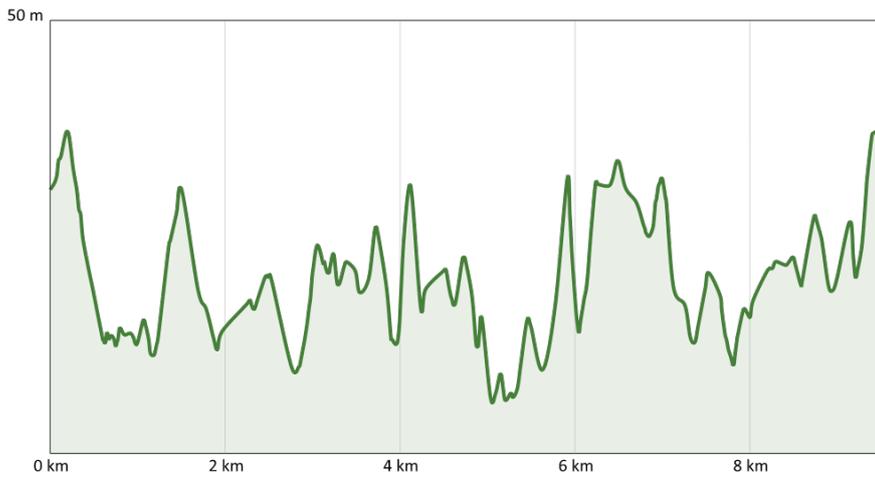
Rund um Rheine, Hrsg. Teutoburger Waldverein und Westfälischer Heimatbund, Bonifatius Verlag Paderborn, 05/2013

Weitere Infos / Links:

Wanderkarte " 7 Wanderwege in Rheine", Wanderkarte Rund um Rheine" Bonifatius Verlag, Paderborn. Informationsfolder "Historischer Rundgang", Informationsfolder "Saline Gottesgabe", Informationsfolder "Bentlager Dreiklang", Informationsfolder "Rheine – Urlaub an der Ems".

www.hermannshoehen.de

www.rheine.de



Rheine_Emswehr aus der Luft_Foto_Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.jpg - © Mokdad, Rheine. Tourismus. Veranstaltungen e.V.



Rheine_Emsufer_Foto_Teutoburger Wald Tourismus_I Bohlken_1600.jpg



Rheine_Kloster Bentlage Front_Foto_Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.JPG



Rheine_Saline im Frühjahr_Foto_Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.jpg



Rheine_Bentlager Allee_Foto_Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.jpg



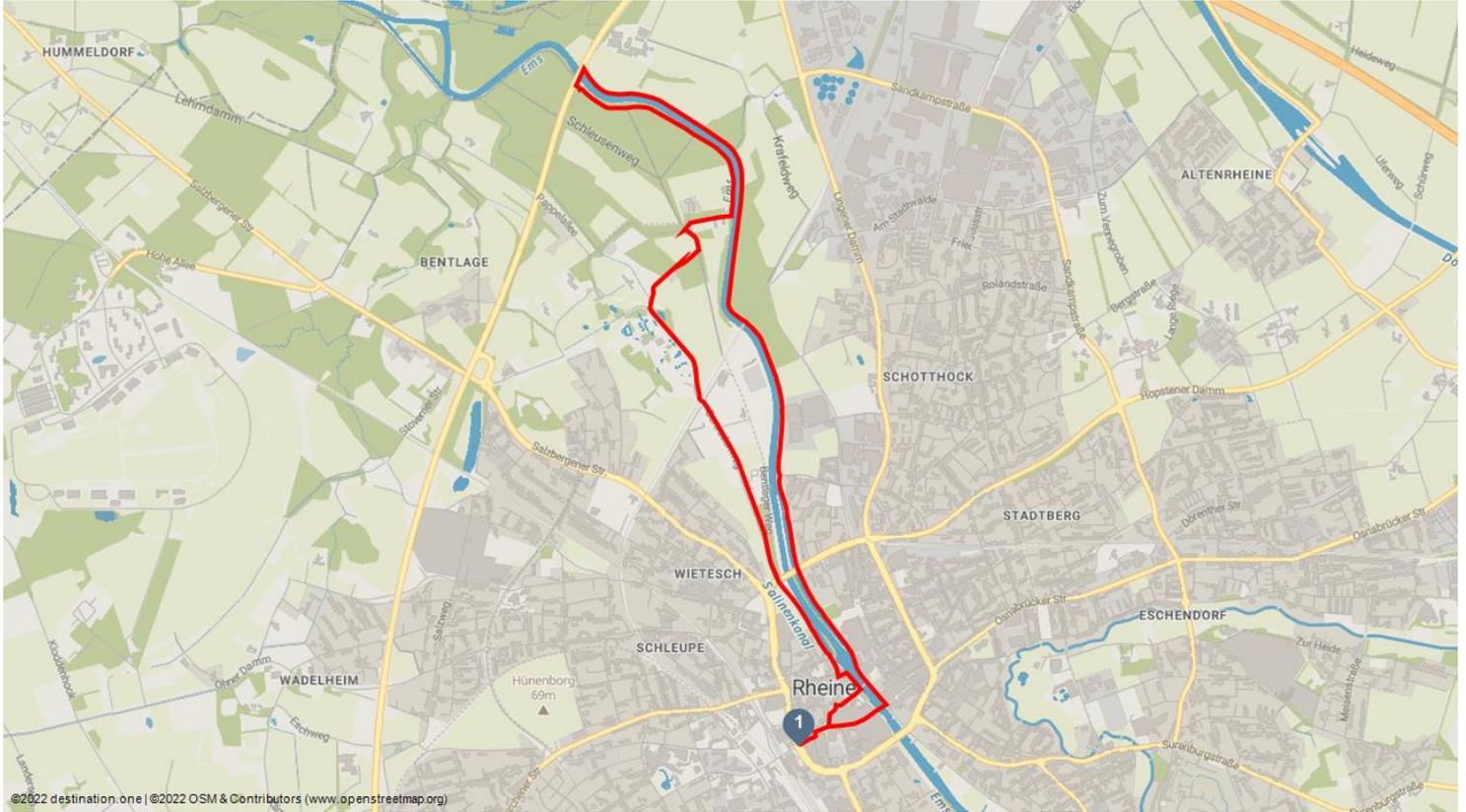
Rheine_Pinguinfütterung_Foto_Rheine Tourismus
Veranstaltungen eV_Naturzoo Rheine.JPG



Rheine_Affe_Foto_Rheine Tourismus
Veranstaltungen eV_Naturzoo Rheine.jpg



Rheine_Emsauen_Steffen Gude_2000.jpg



©2022 destination one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)